



Stadt Backnang Sitzungsvorlage

Nr. 124/07/GR

Federführendes Amt	Stadtkämmerei					
Behandlung	Gremium	Termin	Status			
zur Beschlussfassung	Gemeinderat	27.09.2007	öffentlich			

Jahresabschluss 2006 der Stadtwerke Backnang GmbH; hier: Beschlussfassung durch die Gesellschafterversammlung

Beschlussvorschlag:

Der Vorsitzende wird ermächtigt, in der nächsten Gesellschafterversammlung

- 1. dem Jahresabschluss 2006 zuzustimmen,
- 2. dem Vortrag des Jahresüberschusses auf neue Rechnung zuzustimmen,
- 3. die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat zu entlasten.

Haushaltsrechtliche Dec	:kung	HHSt.:						
Haushaltsansatz:				EUR	EU			
Haushaltsrest:				EUR	EUR			
Verpflichtungsermächtigung für Ausgaben im folgenden Jahr:				EUR	EUR			
Für Vergaben zur Verfügung:				EUR	EUR			
Aufträge erteilt (einschl.vorst.Vergabe):				EUR			EUR	
Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben:				EUR			EUR	
Amtsleiter:	Sichtverr	Sichtvermerke:						
	I	II	10	20	60	61		
_24.08.2007 Datum/Unterschrift	Kurzzeichen Datum							

Sitzungsvorlage Nr.: 124/07/GR

Seite: 2

Begründung:

Der Aufsichtsrat der Stadtwerke Backnang GmbH hat in seiner Sitzung am 23. Juli 2007 den Jahresabschluss 2006 der Stadtwerke Backnang GmbH festgestellt.

1. Jahresabschluss 2006, Geschäftsbericht und Prüfungsbericht der Stadtwerke Backnang GmbH

Der Jahresabschluss 2006 mit Anhang, der Lagebericht und die Prüfungsberichte liegen vor. Der Jahresabschluss, der Bestätigungsvermerk der WIBERA als Abschlussprüfer (Testatexemplar) sowie ein Auszug aus den Schlussbemerkungen des städtischen Rechnungsprüfungsamts sind als Anlagen beigefügt.

Die Prüfung durch die WIBERA Wirtschaftsberatung AG hat keine Beanstandungen ergeben. Nach Überzeugung des Abschlussprüfers vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.

Das Geschäftsjahr 2006 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 349.856,63 EUR ab.

Auch die Prüfung durch das städtische Rechnungsprüfungsamt hat keine wesentlichen Beanstandungen ergeben.

2. Verwendung des Jahresüberschusses

Der Jahresüberschuss in Höhe von 349.856,63 EUR soll auf neue Rechnung vorgetragen werden und bei der Stadtwerke Backnang GmbH verbleiben.

3. Entlastungen

Der Aufsichtsrat der Stadtwerke Backnang GmbH hat in seiner Sitzung am 23. Juli 2007 die erforderlichen Beschlüsse gefasst. Somit bestehen keine Bedenken, diese Beschlüsse in der Gesellschafterversammlung zu bestätigen und der Geschäftsführung sowie dem Aufsichtsrat die Entlastung zu erteilen.